

---

## Jahresbericht 2023 – Nachbarschaftshilfe Kreis 5



Josefwiesen-Fest 2023, Foto: Thomas Marti

Zu Beginn des Jahres wurde von der Geschäftsleiterin eine Idee von Freiwilligen umgesetzt. Eine Quartier-WhatsApp-Gruppe «NB5 – get together» wurde ins Leben gerufen. Die Gruppe sollte den Austausch unter Mitgliedern und weiteren Personen aus dem Quartier stärken, so dass gemeinsam etwas hätte unternommen oder Dinge getauscht werden können. Diese Chat-Gruppe wurde aber leider nur wenig genutzt und deshalb nach einigen Monaten wieder eingestellt.

Am 30.03. fand die Generalversammlung (GV) statt. Wie in den vergangenen Jahren entschied sich der Vorstand, diese wiederum online durchzuführen, weil auf diese Weise die Beteiligung höher ausfällt, als wenn die Versammlung vor Ort abgehalten würde. 19 Personen haben an der GV teilgenommen. Das neue Vorstandsmitglied, Matthias Hölling, wurde gewählt. Ebenfalls wurden zwei Statutenänderungen gutgeheissen.

Anfang April wurde Helen Hollinger als Vertretung der NBH5 von «impact hub» (einer Organisation aus dem Quartier) zu einem Podiumsgespräch zum Thema Quartieröffnung eingeladen. Wertvolle Kontakte konnten geknüpft und bisherige gefestigt werden.

Mitte April wurde eine weitere Idee von Freiwilligen umgesetzt: Ein gemeinsamer Kochabend mit Freiwilligen und Interessierten aus dem Quartier. Der Abend mit persischem Essen war ein voller Erfolg – sehr gemütlich, mit viel leckerem Essen und spannenden Gesprächen, bei dem Freiwillige untereinander Kontakte knüpfen konnten.

Die Anfragen von Klient:innen waren in den ersten Monaten des Jahres leicht rückläufig. Aus diesem Grund haben wir weitere Werbemassnahmen eingeleitet. Nebst der Verteilung unserer Flyer in Privatbriefkästen versuchten wir auch weitere Flyer in Geschäften zu platzieren, was sich aber als schwierig erwies, da viele Geschäfte gar keine Fremdwerbung mehr zulassen. Neu liegen unsere Flyer auch bei der Mütter/Väter-Beratung, der Migros sowie beim Kiosk Josefwiese auf. Ebenfalls wurde mit der Spitex Zürich Kontakt aufgenommen, um unser Angebot vorzustellen. Auch erschien am 20. März ein Zeitungsartikel über die Nachbarschaftshilfe Kreis 5 im «Züri West». Spannend ist, dass bei solchen Werbemassnahmen sich immer wieder mehr Freiwillige, aber nur ganz selten Klient:innen melden.

Am 17. Juni war die NBH5 wieder mit einem Stand am Josefwiesen-Fest vertreten. Das Bemalen, Gestalten und Herstellen von Ansteck-Buttons waren bei den Kindern, wie in den Jahren zuvor, sehr beliebt! Dank der Hilfe von vielen Freiwilligen konnte der grosse Ansturm gut bewältigt werden. Auch konnten weitere Freiwillige der NBH5 für die Mithilfe beim Fest und an anderen Ständen eingesetzt werden.



Josefwiesen-Fest 2023. Foto: Thomas Marti

Im zweiten Halbjahr konnten wieder viele neue Freiwillige gewonnen werden. Es fällt auf, dass im Kreis 5 sich auch viele jüngere Erwachsene und Menschen mittleren Alters bereit sind, Freiwilligenarbeit zu leisten, was sehr erfreulich ist. Vor allem neu Zugezogene nutzen die NBH5, um sich im Quartier zu vernetzen – was auch gelingt. Die Anfragen für Nachhilfeunterricht für Primarschulkinder hat in den letzten Monaten stark zugenommen. Glücklicherweise konnten wir fast alle Anfragen vermitteln. Weitere Freiwillige für diese Tätigkeit sind gerne gesehen und können sich jederzeit melden! Am Freitag vor den Sommerferien fand unser alljährlicher Grillabend für Freiwillige und Zugewandte statt. Am Ende September trafen sich die Freiwilligen zu einer Weiterbildung «Leichter leben mit einer Prise Humor» von Helen

Hollinger und einer anschliessenden «Teilete» im L200 (Veranstaltungsort an der Langstrasse 200).

Anfang November unterstützten unsere Freiwilligen wiederum tatkräftig die Kleidersammlung der Winterhilfe Zürich, welche einerseits im Kirchgemeindehaus Johannes und andererseits erstmals im Kafi Ferdinand im Kreis 3 stattfand.



Kleidersammlung  
Foto: Kathrin Heusser



Weihnachtsbäume  
Foto: Lina Leuenberger

In der Adventszeit stellte die NBH5 gemeinsam mit der Winterhilfe und der reformierten Kirche drei Christbäume vor der Johanneskirche auf. Beim Dekorieren kamen ganz spontan Teenager-Mädchen auf uns zu und fragten, ob sie uns beim Schmücken helfen könnten. Auch dieser Kontakt und die Freiwilligenarbeit der Jugendlichen bereitete uns in diesem Jahr viel Freude!

Die Rechnung schliesst mit einem leichten Ertragsüberschuss, da das Dankesessen der Freiwilligen erst im Januar 2024 stattfand und die Zahlungsmoral bei den Mitgliedschaftsbeiträgen sich verbesserte. Die Rechnung der NBH5 schliesst auch deshalb so gut ab, da der Lohn der Geschäftsleiterin der NBH5, die Mietkosten des Büros sowie die nötigen Gerätschaften von der reformierten Kirche Kreis 4/5 getragen werden.

Die Revision der Rechnung 2023 wurde von Ivo Knöpfel durchgeführt. Dafür bedankt sich der Vorstand herzlich!

Das Budget 2024 überrascht mit einem Gewinn von mehr als CHF 10'000. Dies ist dem Pilotprojekt der stadtweiten einheitlichen Finanzierung der Nachbarschaftshilfen zu verdanken, welches uns in den Jahren 2024/25 Unterstützungszahlungen der Stadt sowie den beiden grossen Landeskirchen (kath./ref.) beschert.

Das vergangene Jahr war geprägt von viel Neuem – und auch von wertvollem Bewährten. Neue Kontakte wurden geknüpft, neue Kontaktformen ausprobiert und neue Haltungen (mit einer Prise Humor) eingeübt. Bewährt und wertvoll ist auch die Art und Weise wie unsere Freiwilligen im Quartier helfen. Es wird (oft im Stillen) so viel Gutes und Wertvolles geleistet. Manchmal mit kleinen Handgriffen, die gesunden Menschen leicht-, aber älteren oder kranken Menschen schwerfallen. Oder mit langfristigen Engagements, wie zum Beispiel bei administrativen Unterstützungsarbeiten, beim Einkaufen oder bei Nachhilfestunden erteilen für Schulkinder, welche eine positive, nachhaltige und wegweisende Veränderung der Zukunft des Kindes bewirken kann. Für all diese Hilfeleistungen möchte ich mich ganz herzlich bei allen Freiwilligen bedanken - denn manchmal realisiert man nicht, wie wichtig und wertvoll das eigene Engagement ist. Ebenfalls bedanke ich mich bei den Mitgliedern, die unsere Hilfe in Anspruch nehmen für das entgegengebrachte Vertrauen sowie bei meinen Kolleg:innen des Vorstandes für die Arbeit, welche sie für die Nachbarschaftshilfe Kreis 5 leisten.

Helen Hollinger, Geschäftsleiterin, 04.01.2024

## Bilanz 2023

Bilanz Nachbarschaftshilfe Kreis 5 – per 31.12.2023 (in CHF)			
Aktiven		Passiven	
31.12.2022	31.12.2023	31.12.2022	31.12.2023
19'948.15	22'047.66	19'948.15	19'948.15
			2'099.51 (Gewinn)
	22'047.66 (Total Aktiven)		22'047.66 (Total Passiven)

## Erfolgsrechnung 2023

Erfolgsrechnung Nachbarschaftshilfe Kreis 5 – Periode 2023 (in CHF)					
Aufwand			Ertrag		
2022	2023		2022	2023	
69.50	69.50	Leistungen Dritter	635	1950	Mitgliederbeiträge
192.40	202.83	Kontoführung		2000	Kirchen
0	145.50	Porti	580	210	Spenden / Gönner
1225.70	349.61	Büromaterial			
914.80	93.05	Betreuung FW			
200.00	1200	Mitgliedschaften			
440.85	0	Kleininvestitionen			
2082.80	<b>2060.49</b>	<b>Total Aufwand</b>	1215	<b>4160</b>	<b>Total Ertrag</b>

<b>2060.49</b>	Total Aufwand 2023
<b>4160.00</b>	Total Ertrag 2023
<b>2'099.51</b>	<b>Gewinn aus Erfolgsrechnung 2023</b>

## Budget 2024

Erfolgsrechnung Nachbarschaftshilfe Kreis 5 – Periode 2024			
Aufwand (in CHF)		Ertrag (in CHF)	
2024		2024	
15'284	Lohn	1'800	Mitgliederbeiträge
3'600	Raummiete	6'381	Beitrag. Soz. Dep. Stadt ZH
100	Leistungen Dritter	3'190	Beitrag Kath. Kirche Stadt ZH
200	Kontoführung	3'191	Beitrag Ref. Kirche Stadt ZH
200	Porti	15'284	Lohn bez. von ref. Kirche KK4/5
1'000	Büro- u. Verbrauchsmaterial	3'600	Raummiete bez. von ref. Ki KK4/5
1'500	Betreuung Freiwillige	500	Spenden
700	Mitgliedschaften		
500	Kleininvestitionen		
<b>23'084</b>	<b>Aufwand Total</b>	<b>33'946</b>	<b>Erträge Total</b>
<b>10'862</b>	<b>Gewinn</b>		

## Statistik 2023

Klient:innen	59 / 33 (2023 aktiv)
Freiwillige:	89 / 44 (2023 aktiv)
Zeitaufwand in Stunden:	1165.50
Einsätze:	837

Erstellt von Helen Hollinger, Geschäftsführerin, NBH5

---

## Revisionsbericht

### Rechnungsprüfung für den Verein Nachbarschaftshilfe Kreis 5 für das Geschäftsjahr 2023

Ich möchte mich als Rechnungsprüfer bei den Verantwortlichen des Vereins Nachbarschaftshilfe Kreis 5 bedanken, für die ich die Rechnung kontrollieren durfte.

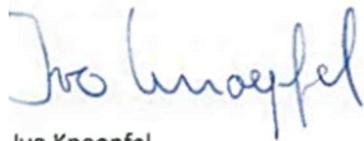
Am 8.1.2024 konnte ich in einer Sitzung mit Helen Hollinger verschiedene Fragen klären und stichprobenmässig die wichtigsten Belege und Postfinance Auszüge vor Ort einsehen. Helen hat bestätigt, dass alle Aktiva und Passiva, alle Ausgaben und Einnahmen systematisch in das Buchhaltungsprogramm Banana eingegeben wurden.

Aufgrund der mir vorliegenden Unterlagen und Informationen komm ich zum Schluss, dass die Rechnung sachgerecht geführt wurde. **Ich empfehle, die Rechnung 2023 anzunehmen und der Rechnungsführung die Decharge zu erteilen.**

Des Weiteren stelle ich mich gerne für eine weitere Amtszeit als Rechnungsprüfer zur Verfügung und gebe in diesem Sinne meine Kandidatur ein.

Ich wünsche weiterhin eine schöne Vollversammlung.

Zürich, 8. Januar 2024



Ivo Knoepfel  
8005 Zürich